

NIEDERSCHRIFT

über die Sitzung **des Bau-, Verkehrs- und Umweltausschusses** der Stadt
Remagen vom 25.04.2017

Einladung: Schreiben vom 11.04.2017

Tagungsort: Sitzungssaal des Rathauses, Bachstraße 2, 53424 Remagen

Beginn: 17:00 Uhr

Ende: 17:50 Uhr

Anwesend:

Vorsitzender

Herbert Georgi

Beigeordnete/r

Rolf Plewa

Joachim Titz

Ausschussmitglieder

Michael Berndt

Prof. Dr. Frank Bliss

Jürgen Blüher

Jörg Dargel

Günther Ellersiek

Rita Höppner

Wilfried Humpert

Walter Köbbing

Andreas Köpping

Antonio Lopez

Hans Metternich

Christine Wießmann

ab TOP 3, öffentl. Sitzung; bis TOP 1 nichtöffentl. Sitzung

Verwaltung

Gisbert Bachem

Eva Etten

bis TOP 3, öffentl. Sitzung

Schriftführer/in

Beate Fuchs

Gäste

Volker Thehos

Dr. Peter Wyborny

Entschuldigt fehlen:

Beigeordnete/r

Rainer Doemen

Ausschussmitglieder

Jürgen Meyer

Der Vorsitzende begrüßt die Sitzungsteilnehmer und stellt die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest. Vor Eintritt in die Tagesordnung bittet er TOP 4.4.1 „Grundschule Remagen, Ausbau des Dachgeschosses; Heizungs- und Sanitärinstallationsarbeiten“ zu streichen. Die Auftragssumme lag bei diesem Gewerk unter 20.000 Euro.

Behandelte Tagesordnungspunkte:

- 1 Bekanntgabe der Beschlüsse aus der 25. nichtöffentlichen Sitzung vom 28.03.2017
0386/2017
- 2 Vorlage der Niederschrift über die 25. öffentliche Sitzung vom 28.03.2017
- 3 Verkehrskontrolle in kommunaler Eigenregie gemeinsam mit Bad Breisig und Sinzig; Antrag der Fraktionen Bündnis 90/Die Grünen und Freie Bürgerliste Remagen
0366/2017/1
- 4 Auftragsvergabe
- 4.1 Wohngebäude In der Wässerscheid 37-41; Fensterarbeiten
0384/2017
- 4.2 Turnhalle Grundschule Oberwinter; Fensterarbeiten
0385/2017
- 4.3 Kontrolle und Pflege städtischer Bäume
Los 1: Regelfolgekontrolle und Pflege städtischer Bäume
Los 2: Markierung von Bäumen
0361/2017
- 4.4 Grundschule Remagen, Ausbau des Dachgeschosses
0379/2017
- 4.4.1 Stahlbauarbeiten
0381/2017
- 4.5 Energetische Maßnahmen KI 30; Grundschule Oberwinter/Kripp; Außenputzarbeiten
0382/2017
- 4.6 Energetische Maßnahmen KI 30; Grundschule Oberwinter; Fensterbauarbeiten
0383/2017
- 5 Mitteilungen und Anfragen

26. ÖFFENTLICHE SITZUNG

Zu Punkt 1 – Bekanntgabe der Beschlüsse aus der 25. nichtöffentlichen Sitzung vom 28.03.2017 Vorlage: 0386/2017 –

Der Vorsitzende gibt die Beschlüsse der 25. nichtöffentlichen Sitzung bekannt.

Zu Punkt 2 – Vorlage der Niederschrift über die 25. öffentliche Sitzung vom 28.03.2017 –

Die Niederschrift wird bei einer Enthaltung zur Kenntnis genommen.

Zu Punkt 3 – Verkehrskontrolle in kommunaler Eigenregie gemeinsam mit Bad Breisig und Sinzig; Antrag der Fraktionen Bündnis 90/Die Grünen und Freie Bürgerliste Remagen Vorlage: 0366/2017/1 –

Die Leiterin der Ordnungsverwaltung, Eva Etten, informiert über das Ergebnis der Besprechung zwischen Vertretern der Stadt Sinzig, der Verbandsgemeinde Bad Breisig und der Stadt Remagen zum Thema „Überwachung des fließenden Verkehrs“ (s. Anlage).

Zunächst kann festgehalten werden, dass die drei Gemeinden eine gemeinsame Anschaffung der Technik (mobile Anlage) sowie eine einheitliche Durchführung der Messungen bei separaten Bußgeldstellen favorisieren.

Wilfried Humpert macht deutlich, dass das Hauptaugenmerk nicht auf den Einnahmen, sondern auf den präventiven Einfluss auf das Verhalten der Verkehrsteilnehmer liegen sollte.

Walter Köbbing erkundigt sich nach den Rechtsstreitverfahren. Eva Etten teilt hierzu mit, dass die Stadt Bad Neuenahr-Ahrweiler im Jahr 2016 insgesamt 3.643 strafbare Geschwindigkeitsüberschreitungen feststellte. Hieraus resultierten 359 Bußgeldverfahren. In 15 Fällen wurde Einspruch eingelegt. Die Streitverfahren müssen von der Verwaltung dem Amtsgericht zur Entscheidung vorgelegt werden.

Auf Nachfrage teilt sie weiter mit, dass die Messstellen nicht ausschließlich an Unfallhäufungsstellen sein müssen. Das der Beschlussvorlage beigefügte Rundschreiben enthält diesbezüglich lediglich Empfehlungen, von denen Ausnahmen möglich sind.

In diesem Zusammenhang weist der Vorsitzende darauf hin, dass er zum Thema „Ortsdurchfahrt – geschlossene Ortschaft“ ein Schreiben an die Fraktionsvorsitzenden gesendet hat, in dem er die seinerzeit von der Verwaltung gegebene Auskunft revidierte. Die maßgebliche Zuständigkeitsverordnung und das Rundschreiben des

Innenministeriums „Kommunale Geschwindigkeitsüberwachung“ stellen ausschließlich auf den Begriff der Ortschaft ab. Damit gemeint ist der Bereich zwischen Ortseingangs- und –ausgangsschild. Damit dürfte die Stadt auf der B9 künftig die kompletten geschlossenen Ortslagen in der Kernstadt, in Oberwinter und Rolandswerth kontrollieren.

Prof. Dr. Frank Bliss vertritt die Meinung, die voraussichtlichen Einnahmen können nicht am Beispiel der Stadt Bad Neuenahr-Ahrweiler berechnet werden, da durch das Stadtgebiet Remagen die B 9 führe. In diesem Bereich seien wesentlich mehr Geschwindigkeitsüberschreitungen zu erwarten. Dem widerspricht der Vorsitzende mit Hinweis auf die Tatsache, dass die Messanlage ja nicht täglich im Gebiet der Stadt Remagen im Einsatz sei und dann auch nicht nur im Bereich der B 9 aufgestellt wird.

Er regt an, vor abschließender Entscheidung, die Ergebnisse der für Mai geplanten zweiten Gesprächsrunde abzuwarten. Zu diesem Zeitpunkt werden voraussichtlich auch die zu erwartenden Ausgaben beziffert werden können.

Zu Punkt 4 – Auftragsvergabe –

Zu Punkt 4.1 – Wohngebäude In der Wässerscheid 37-41; Fensterarbeiten Vorlage: 0384/2017 –

Auf die Beschlussvorlage wird verwiesen.

Beschluss:

Der Bau-, Verkehrs- und Umweltausschuss beschließt einstimmig, der Fa. **KB Bauelemente GmbH, 56642 Kruft**, den Auftrag in Höhe von **80.889,06 €** zu erteilen.

Zu Punkt 4.2 – Turnhalle Grundschule Oberwinter; Fensterarbeiten Vorlage: 0385/2017 –

Auf die Beschlussvorlage wird verwiesen.

Beschluss:

Der Bau-, Verkehrs- und Umweltausschuss beschließt einstimmig, der Fa. **Trimborn Söhne Metallbau GmbH, 53604 Bad Honnef**, den Auftrag in Höhe von **37.516,54 €** zu erteilen.

Zu Punkt 4.3 – Kontrolle und Pflege städtischer Bäume Los 1: Regelfolgekontrolle und Pflege städtischer Bäume Los 2: Markierung von Bäumen Vorlage: 0361/2017 –

Auf die Beschlussvorlage wird verwiesen. Ergänzend hierzu teilt Gisbert Bachem mit, dass nur bestimmte Pflegemaßnahmen im Rahmen der Verkehrssicherungspflicht durchgeführt werden müssen. Weiterführende Erhaltungsmaßnahmen werden durch separate Gutachter ermittelt und dann beauftragt.

Beschluss:

Der Bau-, Verkehrs- und Umweltausschuss beschließt einstimmig, der Fa. **Plafky Baumpflege, Lohmar**, den Auftrag über das Los 1 in Höhe von **56.796,55 €** sowie den Auftrag über das Los 2 in Höhe von **1.095,40 €** zu erteilen.

Zu Punkt 4.4 – Grundschule Remagen, Ausbau des Dachgeschosses
Vorlage: 0379/2017 –

Zu Punkt 4.4.1 – Stahlbauarbeiten
Vorlage: 0381/2017 –

Auf die Beschlussvorlage wird verwiesen. Auf Nachfrage hin teilt Gisbert Bachem mit, dass die Zuschüsse in Höhe von rund 200.000 Euro auch bei einer Unterschreitung der geplanten Baukosten gezahlt werden.

Beschluss:

Der Bau-, Verkehrs- und Umweltausschuss beschließt einstimmig, der Fa. **Lublinsky Stahl und Feinstahlbau**, den Auftrag in Höhe von **58.811,01 €** zu erteilen.

Zu Punkt 4.5 – Energetische Maßnahmen KI 30; Grundschule Oberwinter/Kripp; Außenputzarbeiten
Vorlage: 0382/2017 –

Auf die Beschlussvorlage wird verwiesen.

Beschluss:

Der Bau-, Verkehrs- und Umweltausschuss beschließt einstimmig, der Fa. **Reuchsel GmbH**, den Auftrag in Höhe von **90.193,73 €** zu erteilen.

Zu Punkt 4.6 – Energetische Maßnahmen KI 30; Grundschule Oberwinter; Fensterbauarbeiten
Vorlage: 0383/2017 –

Auf die Beschlussvorlage wird verwiesen.

Beschluss:

Der Bau-, Verkehrs- und Umweltausschuss beschließt einstimmig, der Fa. **Stülb Fenster GmbH**, den Auftrag in Höhe von **42.128,38 €** zu erteilen.

Zu Punkt 5 – Mitteilungen und Anfragen –

Es liegen keine Mitteilungen vor.

Jürgen Blüher weist auf die Bodenschwellen im Bereich des Leinpfades in Kripp, Höhe Parkplatz Fähre, hin. Diese stellen seiner Meinung nach eine Gefahr für Radfah-

rer dar.

Der Vorsitzende erwidert, dass diese Bodenschwellen den Pkw-Verkehr abbremsen sollen. Da sie weithin sichtbar seien, können Radfahrer die Fahrt verlangsamen und die Bodenschwelle problemlos um- oder überfahren.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, schließt der Vorsitzende die Sitzung um 17:50 Uhr.

Remagen, den 02.05.2017

Der Vorsitzende
gez.

Schriftführer/in
gez.

Herbert Georgi
Bürgermeister

Beate Fuchs